

## 60 Tage Orient – oder: „Bezaubernde Ameli“

Nachricht von: Münchenanzeiger  
Neuhausen, 12.01.2011 12:00



Das Neuhauser Prinzenpaar 2011 (Foto) präsentiert zusammen mit der Jugendshow, der Garde und dem Männerballett des FCN in dieser Saison ein buntes Programm unter dem Motto „Orient“. Alle Fotos: U.L.

### **Saisonstart beim Faschingsclub Neuhausen mit Inthronisation des Neuhauser Prinzenpaares**

NEUHAUSEN-NYPHENBURG (U.L.) Viele werden sie noch aus der beliebten Fernsehserie kennen, die „bezaubernde Jeannie“. Am Samstag mischte sich der hübsche Flaschengeist wieder unters Volk: beim Inthronisationsball vom Faschingsclub Neuhausen (FCN) im Taxisgarten.

Das Motto der mit 60 Tagen überdurchschnittlich langen Faschingsaison 2011 lautet beim FCN diesmal „Orient“, und entsprechend faszinierend, fröhlich und farbenfroh ist auch die Show des FCN, in dessen Mittelpunkt das neue Prinzenpaar Ameli I. und Oliver II. von Neuhausen steht: eine bezaubernde Jeannie (Entschuldigung: Ameli), 28 Jahre jung aus München und im „bürgerlichen Leben“ Versicherungskauffrau. Der Prinz an ihrer Seite ist auch privat ihr Traummann: Oliver, 29 Jahre, geboren in München, aufgewachsen in Mühldorf/Inn und Angestellter im Vertrieb. Die beiden lernten sich über eine Freundin, die zufällig auch in der Garde vom Faschingsclub Neuhausen tanzt, vor knapp zwei Jahren kennen, und beim Fußball-WM-Schauen diesen Sommer funkte es dann richtig. Zum Glück spielte in diesem Fall Deutschland gegen Australien und nicht der FC Bayern gegen 1860 München. Denn sonst wären der 60'ger-Fan und die Bayern-Anhängerin womöglich nie ein Paar geworden. Vermutlich war es „Kismet“.

Der gemeinsamen Freundin und Gardetänzerin gelang es dann auch noch gerade rechtzeitig vor dem Herbstball des FCN, das junge Glück für eine Faschings-Regentschaft in Neuhausen zu begeistern. Bereut haben es die beiden nicht, ganz im Gegenteil: „Man lernt sich sehr schnell und sehr intensiv kennen, wenn man so viel zusammen unternimmt“, strahlt Oliver II. von Neuhausen seine Prinzessin an. Sie schmachtet zurück: „Da muss man sich voll auf den anderen verlassen und sich auch mal fallen

lassen können. Und das klappt wunderbar.“

Das konnte das Publikum bei der Vorstellung des Prinzenpaares am Samstag selbst erleben. Die beiden stehen im Mittelpunkt einer temporeichen, vielseitigen Show mit mehr als 60 aktiven Tänzerinnen und Tänzern von der Jugendshow (die heuer ihr 15-jähriges Bestehen feiert) über die Garde (mit den Elementen Marsch, Show und Standardteil) bis hin zum Männerballett mit vielen originellen Einfällen.

Insgesamt stehen den Tanzgruppen mit Prinzenpaar und Präsidium unter der souveränen Leitung von FCN-Präsident Charly Reiter 60 närrische Tage ins Haus. Schon während der „Orientalischen Nacht“ zum Auftakt waren rund 45 Auftrittstermine bei den unterschiedlichsten Gelegenheiten bekannt. Und bis zum Kehraus am 8. März im Königlichen Hirschgarten werden noch etliche dazukommen.

Allein die vereinseigenen Veranstaltungen wie der Kinderfasching mit anschließendem Kinder- und Jugendgardetreffen am 22. Januar im Pfarrsaal von Herz Jesu (Kinderparty ab 13.30 Uhr, Gardetreffen ab 16.30 Uhr, Winthirstraße 25), der Weiberfasching am 3. März im Hirschgarten und das bunte Faschingstreiben „Neuhausen narrisch“ vom 6. bis 8. März auf dem Rotkreuzplatz bieten jede Menge Gelegenheit, das Publikum in den geheimnisvollen Orient zu entführen.

Viele dieser Veranstaltungen finden übrigens mit Unterstützung des Bezirksausschusses Neuhausen-Nymphenburg statt. Besonders auf die engagierte Mithilfe der BA-Vorsitzenden Ingeborg Staudenmeyer (seit 2000 FCN-Mitglied, inzwischen auch Ehrenmitglied) kann der seit 31 Jahren aktive Neuhauser Verein dabei seit langem zählen. Deshalb wurde Ingeborg Staudenmeyer beim Inthrobball am Samstag auch mit dem „Superorden“ des FCN ausgezeichnet. Im Gegenzug überreichte sie dem neuen Prinzenpaar symbolisch einen Schlüsselbund: „Wir haben ja genügend Schlösser hier bei uns im Stadtbezirk“, scherzte sie.

Doch damit nun genug der Worte. Oder, um das Prinzenpaar 2011, Oliver II. und Ameli I., zu zitieren: „Lass ma’s einfach krachen und starten in ein wunderschönes Faschingsmärchen aus 1001 Nacht!“

Ursula Löschau

Weitere Fotos in einem zweiten Bildergalerie-Eintrag.



Das Neuhauser Prinzenpaar in Aktion.



Links das neue Prinzenpaar Ameli I. und Oliver II. nach der Amtsübernahme, rechts das FCN-Prinzenpaar von 2010, Herbert II. und Sonja II.

Das sympathische Ehepaar Pommer und ihre beiden Töchter tanzen weiter beim FCN mit.



Stolz auf den „Superorden 2011“ des FCN: BA-Chefin und FCN-Ehrenmitglied Ingeborg Staudenmeyer (links im Bild mit der Vorjahres-Superorden-Trägerin Sonja Gruber).



Die Jugendshow des FCN feiert heuer mit aktuell 26 aktiven Tänzer/innen ihr 15-jähriges Bestehen.



Orientalische Schönheiten, böse Buben und einen muskulösen Flaschengeist zaubert das Männerballett des FCN auf die Bühne. Fotos: U.L.



Bis zum Kehraus überließ BA-Chefin Ingeborg Staudenmeyer dem Neuhauser Prinzenpaar die "Schlüssel" zum 9. Stadtbezirk.